



Verschönerungs-Verein Münchenstein

Protokoll

Zur:	112. Generalversammlung
Datum:	Freitag, 22. März 2019
Zeit:	19.30 bis 21.15 Uhr
Ort:	in der Stiftung Hofmatt, Pumpwerkstrasse 3, 4142 Münchenstein
Vorsitz:	Hans-Ueli Rolli, Präsident
Protokoll:	Jürg Marti

Anwesend: 3 Gäste und 47 Mitglieder

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Genehmigung der Traktandenliste, Stimmzähler
3. Protokoll der 111. Generalversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2018
5. Kassenbericht
6. Revisorenbericht und Décharge-Erteilung an Vorstand und Kassier
7. Mitgliederbeitrag
8. Kassarevisoren
9. Wahl der Vorstandsmitglieder, Wahl des Präsidenten
10. Besprechung des Arbeitsprogrammes 2019
11. Anträge
12. Diverses

Der Präsident begrüsst die Anwesenden. Anschliessend stellt er die Umwelt- und Abfallpädagogin Barbara Schumacher vor. Sie hält einen Vortrag zum Thema Littering.

Durch einige Zahlen appellierte Frau Schumacher in ihrem interessanten Referat, zu unserer Umwelt Sorge zu tragen.

200 Mio Franken werden in der Schweiz aufgewendet, um Littering zu beseitigen, 66 Mio davon für weggeworfene Zigaretten-Stummel. 700 Kühe pro Jahr müssen notgeschlachtet werden, weil sie durch Grasmäher zerstückelte Alu-Dosen, die achtlos in Gras weggeworfen wurden, fressen. Diese messerscharfen Alu-Stücke verletzen die Tiere innerlich. Die Referentin schlägt vor, zukünftig auf die Getränkedosen ein Pfand zu erheben.

Die Getränke-Industrie fordert sie auf, vermehrt in Glas abzufüllen, denn Glas kann 100 mal recycelt werden, Plastik dagegen nicht. Dieser Plastik landet dann im besten Fall in den Kehrichtverbrennungsanlagen oder endet meist als Umweltverschmutzung im Meer, wo er den Meerestieren schadet.

Hoffentlich findet bei Herstellern und in der Bevölkerung ein Umdenken statt.

Nach dem Vortrag folgt der offizielle Teil der GV.



Verschönerungs-Verein Münchenstein

Traktandum 1

Begrüssung

Der Präsident eröffnet die Generalversammlung mit einem Zitat von Alexander Puschkin:

«Es ist wichtig an einer Sache dranzubleiben. Idee, Talent und Genie sind ohne Ausdauer nur die Hälfte wert.»

Der Präsident begrüsst namentlich:

Herrn Giorgio Lüthi, Gemeindepräsident und Mitglied

Frau Jeanne Locher als Vertreterin der Gemeinde und als Mitglied.

Mit einer Schweigeminute gedenkt die Versammlung den im Vereinsjahr verstorbenen Mitgliedern.

25 Stimmen entsprechen dem absoluten Mehr.

Traktandum 2

Genehmigung der Traktandenliste, Wahl der Stimmzähler

Hansruedi Zingg wird als Stimmzähler gewählt.

Die Traktanden-Liste wird genehmigt.

Traktandum 3

Protokoll der 111. Generalversammlung vom 16. März 2018

Das Protokoll ist auf unserer home page nachzulesen.

6 Exemplare liegen an der GV auf.

Korrektur: Traktandum 6: es muss heissen: Die Revisoren Bruno **Kirchhofer** und....

Walter Gross hat das Protokoll durchgesehen und empfiehlt der Versammlung, dieses zu genehmigen.

Das Protokoll wird genehmigt und dem Verfasser Laszlo Kostyak verdankt.



Verschönerungs-Verein Münchenstein

Traktandum 4 Jahresbericht des Präsidenten

Jahresbericht des Präsidenten an der 112. GV vom 22. März 2019

Am 16. März 2018 fand in der Stiftung Hofmatt Münchenstein, die 111. Generalversammlung des VVM statt.

Anwesend waren inklusive Vorstand 54 Teilnehmende und 3 Gäste, das heisst ca. 14% unserer Mitglieder. Der Gemeindepräsident Giorgio Lüthi, überbrachte eine Grussbotschaft des Gemeinderates und bedankte sich für den Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Zitat: „Münchenstein lebt“ und der VVM ist ein aktiver Teil davon!

Nach der Begrüssung und der Vorstellung von Bruno Sägesser haben wir den Abend mit seinem dem Vortrag gestartet. Bruno hat anhand von Kartenmaterial und Bildern die Zeitepoche von 1846 bis 2011 die Quartiere Bruckfeld, Hofmatt und Zollweiden dokumentiert.

Die Idee die Entwicklung aus dieser Sicht zu verfolgen ist gut angekommen

Um 20.15 Uhr begann die GV.

Als Ergänzung in den Vorstand des VVM wurde John Fleming und Hanspeter Känel gewählt.

Durch die Versammlung führte zum vierten Mal der Präsident Hansueli Rolli.

Tätigkeitsbericht 2018 des VVM

Eintopfaktion im Einkaufszentrum Gartenstadt.

Am 4. und 5. Mai bepflanzten wir gratis Blumengefässe.

Die Blumen wurden mit Spezial-Erde fachgerecht eingetopft.

Für Personen, welchen das Tragen der Gefässe zu beschwerlich ist, haben wir erstmals einen Heimservice mit einem Velokurier angeboten. Leider wurde dieses Angebot, trotz Publikation im Wochenblatt von niemandem in Anspruch genommen, so dass wir den jungen Mann wieder nach Hause entliessen.

Beat Berger hat eine Statistik erstellt, diese zeigt, dass am Freitag das Eintopf-Angebot besser als am Samstag genutzt wurde.

Kinderbuchweg

Der Münchener Kinderbuchweg ist gewachsen.

Am 23. Mai fand der 1. Schweizer Vorlesetag statt, gerade richtig für die Eröffnung von zwei weiteren Kinderbuchkästen auf dem Kinderbuchweg. Zusammen mit der Gemeindebibliothek und dem Quartierverein Lange Heid haben wir zu diesem Event eingeladen.

Ab 16:00 Uhr konnten die Besucher gross und klein beim Bauwagen Lange Heid Geschichten lauschen oder sich mit der Clownin Maria vergnügen. Der VVM bot Würste vom Grill und Brot sowie Getränke und Kuchen, welche für die Kinder gratis waren.

Regelmässiges Vorlesen schafft nicht nur Nähe, sondern unterstützt Kinder auch in ihrer Entwicklung. Kinder, denen täglich vorgelesen wird, haben einen grösseren Wortschatz und lernen leichter lesen und schreiben.

Blumenkübel für 30 Zonen an der Bottmingerstrasse.

Nach der Anfrage der Gemeindeverwaltung haben wir drei Kübel bepflanzte, welche zur Verkehrsberuhigung aufgestellt sind. Freiwillige Anwohner und Mitglieder aus dem Vorstand sorgten für regelmässige Wasserzufuhr während der heissen Sommermonate.

Der Wassertank am Ende der Benkenstrasse wurde abtransportiert, die Kübel sind für den Winterbetrieb umgepflanzt worden.

VVM_Protokoll_GV_22. März 2019r



Verschönerungs-Verein Münchenstein

17.ter Ökumenischer Feldgottesdienst, Sonntag 2. September 2018

Wiederum hat der VVM das Gastrecht auf dem Bauernhof der Familien Banga genossen.

Nach der langen Trockenperiode hat es kurz vor dem Sonntag geregnet, so dass die Rossweid nass und rutschig war, so fand der Gottesdienst zwischen Pferden und Kühen statt.

Unter der Leitung der Pfarrpersonen der reformierten und der katholischen Kirche folgten ca. 180 Personen der Predigt. Auch hatten wir Gäste aus verschiedenen anderen Religionen, die sich bei uns sehr wohl gefühlt haben.

Der Gottesdienst wurde musikalisch vom Musikverein unter der Leitung von Thomas Schild begleitet.

Für die Kinder fand eine spezielle Kinderfeier statt. Nach dem feierlichen Anlass luden wir zum gemütlichen Zusammensein mit Wüsten vom Grill, Getränken, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ein.

Personen welche aus religiösem Hintergrund auf Halal Speisen angewiesen waren, bedienten wir mit entsprechenden Würsten.

Clean up Day

Am 14. September fand der 6.nationale Clean-up-Day statt, ca. 150 Schülerinnen und Schüler aus Münchenstein haben daran teilgenommen.

Hans Kunz und Hansueli Rolli begleiteten zusammen mit der Lehrperson die Klasse 5c aus dem Schulhaus Neue Welt. Diese bekam die Aufgabe Ideen zum Thema „Littering vermeiden“ zu sammeln und daraus ein Plakat zu gestalten.

Auf der Wanderung vom Löffelmattschulhaus nach Brunnmatt, Vogelsang und Grube Blinden lernten sie anhand von praktischen Beispielen wie der Abfall gesammelt und getrennt wird.

Unser Anliegen war es zudem den Kindern den VVM vorzustellen und auf die Schönheiten und Aktivitäten in Münchenstein hinzuweisen.

Als Abschluss fand ein gemeinsames Wurst und Brot Essen auf dem Pausenplatz des Schulhauses Lange Heid statt.

Der Gemeindepräsident, Giorgio Lüthi überbrachte allen Beteiligten für das Engagement den Dank des Gemeinderates.

Herbstevent 2018

Der Vorstand des Verschönerungs-Vereins Münchenstein lud zu der traditionellen Herbstführung ein.

Zum 20-jährigen Jubiläum der Forstbetriebsgemeinschaft Arlesheim/Münchenstein wurden vom 15. Oktober bis 11. November Walderlebniswochen organisiert.

Als spezielle Attraktion wurde beim Pulverhüli (hinten in der Ermitage) ein Kohlemeiler mit 15 Ster Buchenholz erstellt und nach alter Tradition zu Holzkohle verarbeitet.

Unserem Angebot folgten 40 Personen und hörten den Ausführungen der bekannten Köhlerin aus dem Mettauertal, Frau Doris Wicki zu.

Sie erklärte den Aufbau und die Betreuung des ganzen Brenn- und Abkühlvorgangs.

Alle Teilnehmer erhielten einen Gutschein, welchen sie gegen ein warmes Getränk in der Waldhütte einlösen konnten. Die produzierte Holzkohle konnte zu einem späteren Zeitpunkt in Säcke verpackt beim Förster bezogen werden.

Adventszeit

Wie jedes Jahr erstrahlte auch im 2018 der Stern auf dem Schlossfelsen.

Ca. 450 Kilogramm Material wurden im November auf den Schlossfelsen getragen, damit die 118 Lampen am Stern in LED Qualität erstrahlen können.

Der Stern leuchtet jeweils am Morgen und am Abend vom 1. Dezember bis am 6. Januar.

Am 1. Dezember luden wir zusammen mit der Stiftung Hofmatt die Bevölkerung zur Eröffnung der Adventszeit ein.

Gegen 100 Personen versammelten sich um 18:00 Uhr vor dem Restaurant und wurden von Pascal Ehrat aus der Stiftung Hofmatt und Hansueli Rolli willkommen geheissen.

Josef Willa Pastoralassistent der katholischen Kirche erzählte eine Geschichte über die Bedeutung der Sterne dabei nahm er Bezug zum Stern auf dem Schlossfelsen.

Die Stiftung Hofmatt offerierte Glühwein und Christstollen.

VVM_Protokoll_GV_22. März 2019r



Verschönerungs-Verein Münchenstein

18.30 Uhr wurden die Besucher gebeten, sich auf die Dachterrasse zu verschieben um das erste Erleuchten des Sterns mitzuverfolgen.

Die Pfarrpersonen sprachen einen Segen zur Adventszeit. Der griechisch Orthodoxe Konstantinos Kosmidis bereicherte den Anlass mit einem griechischen Weihnachtslied.

Zurück im Restaurant erwartete uns das Hofmatt-Chörli und verschönerte den Anlass mit gut vorgetragenen Liedern.

Im Anschluss offerierte der VVM vertreten durch die Familie Kostyak Raclette.

Im Hintergrund sorgte mit der Drehorgel Herr Krebs für die gute Stimmung.

Vorstandsaktivitäten

Der gesamte Vorstand hat sich im vergangenen Vereins-Jahr 5-mal zu Besprechungen getroffen.

An vier Treffen ging es um die Organisation für die nächsten Events und an der Novemberbesprechung diskutierten wir die Aktivitäten und mögliche Ziele für die Zukunft.

Als Dank für die geleisteten Dienste, luden wir die Vorstandsmitglieder und die Helfer Ende Jahr zu einem Nachtessen ein.

Was ist Neu

Die Bank am Gemeindeholzweg wurde, wie vereinbart weiter unten neu gesetzt. Ein wunderbarer Aussichtspunkt, der Aufstieg zur Bank am Gemeindeholzweg lohnt sich.

Der Brunnen mit Wasserspiel beim Kuspo kann jetzt durch einen Knopfdruck zeitlich begrenzt in Aktion gesetzt werden.

Der Brunnen am Steinweg wurde auf die Schiffliparzelle versetzt. Zusammen mit dem Tisch und Bänken aus Massivholz ist der Platz ein schöner Ort geworden.

Die Rundwanderwege werden mit weissen Wegweisern, nach der Norm der Schweizer Wanderwege gekennzeichnet.

Ausblick 2019

Das Motto „Tue Gutes und sprich darüber“, dieser Slogan gilt es nun umzusetzen.

Die Rundwanderwege für Erwachsene und Kinder motivieren zu neuen Erlebnissen auf unserem Gemeindegebiet.

Wir zeigen der Bevölkerung die schönsten Aussichtspunkte und die stillsten Orte in der Gemeinde.

Die Projekte können nur mit finanzieller Hilfe von außenstehenden Organisationen realisiert werden.

Für die grosszügigen Zuwendungen danken wir im Namen des Vorstandes unseren treuen Sponsoren.

- Firma Müller AG Verpackungen Münchenstein.
- Gemeinde Münchenstein, Werkhof Pumpwerkstrasse Münchenstein.
- Reformierte Kirchgemeinde Lärchenstrasse Münchenstein.
- Private Personen, Mitglieder des VVM und freiwillige Helfer.

Im Sommer 2019 werden wir eine Wanderung organisieren, um das neue Angebot der Öffentlichkeit bekannt zu machen.

(Persönlich)

Seit dem 1. Januar 1995 bin ich Mitglied des VVM und damals wurde ich direkt in den Vorstand gewählt. In den 25 Jahren als Vorstandsmitglied davon 5 Jahre als Präsident habe ich viele interessante Menschen kennengelernt, habe neue Erfahrungen gemacht und viele schöne Stunden verbracht.

Der VVM mit den Vereinszielen und Visionen scheint mir für die Zukunft gerüstet!

Somit ist die Zeit für mich gekommen meinen Platz für eine jüngere Person freizumachen.

Gerne bin ich bereit meine Erfahrungen und das nötige Netzwerk an eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger weiter zu geben.

Dem VVM wünsche ich viele neue Ideen und neue Mitglieder, damit die Bevölkerung von Münchenstein davon profitieren kann.

VVM_Protokoll_GV_22. März 2019r



Verschönerungs-Verein Münchenstein

Als Abschluss möchte ich es nicht unterlassen allen Mitgliedern ein grosses „Dankeschön“ für ihre langjährige Mitgliedschaft und Treue aussprechen. Allen Anwesenden danke ich heute Abend für euer kommen.

Meiner Vorstandskollegin, Sandra Zimmermann und den Vorstandskollegen danke ich für ihre wertvolle Teamarbeit.

Einen ganz speziellen Dank geht an den Gemeinderat, die Gemeindeverwaltung und an den Werkhof für Ihre wertvolle Unterstützung zur Verschönerung unserer Gemeinde.

Allen Helferinnen und Helfer im Vorder- und Hintergrund das ganze Jahr und speziell heute Abend mein herzliches Dankeschön.

Für den Jahresbericht im Jahr 2019 Hansueli Rolli

Traktandum 5 Kassenbericht

Der Kassier Hans Kunz erläutert die Jahresrechnung des Vereinsjahres 2018

Vereinsvermögen: 27'688 CHF
Total Einnahmen: 7'858 CHF
Total Ausgaben: 6'750 CHF
Zunahme des Vereinsvermögen um: 1'107 CHF

Anzahl Mitglieder: 358 (21 weniger als im Jahr 2017)

Traktandum 6 Revisorenbericht und Decharge-Erteilung an Vorstand und Kassier

Walter Gross und Alain Allegro haben die Vereinskasse überprüft. Beide Revisoren bestätigen, dass die Buchhaltung korrekt erstellt wurde. Sie danken dem Kassier Hans Kunz für die ordentliche Buchführung und empfehlen Décharge zu erteilen.

Dem Kassier und dem Vorstand werden Décharge erteilt.

Traktandum 7 Mitgliederbeitrag

Der vom Vorstand vorgeschlagene Betrag von 15 CHF wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

VVM_Protokoll_GV_22. März 2019r



Verschönerungs-Verein Münchenstein

Traktandum 8 Kassa-Revisoren

Bruno Kirchhofer wird für das Vereinsjahr 2021 per Akklamation als Ersatz-Revisor gewählt.

Traktandum 9 Wahl des Vorstandes, Wahl des Präsidenten

Gemäss Statuten muss der Vorstand alle 3 Jahre neu gewählt werden. Der Präsident führt die Wahlen durch.

Einstimmig in den Vorstand werden gewählt:

Sandra Zimmermann
Beat Berger
Robert Dürrenberger
John Fleming
Hanspeter Känel
Laszlo Kostyak
Hans Kunz
Jürg Marti

Präsident

Anstelle eines Präsidenten wird ein Präsidialrat gewählt:

Mitglieder des Präsidialrates sind:

Sandra Zimmermann, Vizepräsidentin
Hans Kunz, Kassier
Jürg Marti, Vorsitz

Der Präsidialrat nimmt alle Funktionen des Präsidenten wahr.
Die Mitglieder dieses Präsidialrates sind gleichberechtigt.
Sie unterzeichnen immer zu zweit.

Die Postanschrift lautet:

VVM
Verschönerungsverein Münchenstein
Hans Kunz, Präsidialrat
Im Hintenaus 12
4142 Münchenstein



Verschönerungs-Verein Münchenstein

Traktandum 10 Besprechung des Arbeitsprogrammes 2019

Das Jahresprogramm wird von der GV zur Kenntnis genommen.

Traktandum 11 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Traktandum 12 Diverses

Der Präsident lädt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein, nach der Versammlung an einem kleinen Imbiss und Umtrunk teilzunehmen.

Termin der Generalversammlung 2020: Freitag, 20. März 2020

Der Gemeindepräsident Giorgio Lüthi überbringt eine Grussbotschaft vom Gemeinderat. Er hebt in seiner Ansprache hervor, dass der VVM in der Gemeinde viel bewegt und lobt Hans-Ueli Rolli für seine Ideen, um Münchenstein schöner zu machen. Giorgio Lüthi betont, dass er als Gemeindepräsident immer ein offenes Ohr für die Anliegen des VVM hat.

Würdigung des abtretenden Präsidenten

Hans-Ueli Rolli war 25 Jahre im Vorstand des VVM, davon 5 Jahre als Präsident. Sandra Zimmermann überreicht ihm einen Korb mit 8 verschiedenen Pflanzen, die Hans-Ueli in seinem Garten setzen kann. Jede Pflanze symbolisiert ein Vorstandsmitglied.

In Versform dankt sie dem scheidenden Präsidenten für sein Engagement:



Verschönerungs-Verein Münchenstein

Liebe Hansueli

Es isch sowit, die Zyt isch ko
Wo Du dr VVM jetzt duesch verlo.
Als Präsidiänt ziehsch Du di zrugg,
das Amt gisch ab, es isch verruggt.
Dr Kinderbuechwäg isch Di Idee,
wo d'Kinder könne läse und luege, als wie meh.
Au d' Wanderwäg, die sinn vo Dir,
für Familie und Wanderer, das wüsse mir.
Nit z vergässe dr Aalass im Advänt,
bi dr Hofmatt, mit Apéro und unserem Stärn, au das e Gschängg.
Und d Schöfli wo stöhn, an viele Stelle,
hänn liidruck gmacht, e mängle het e so eins welle.
Aber sicher zum gröschte ghöre die viele Bänkli,
wo stöhn im Wald, an jedem Ränkli.
D'Lüt hänn's gschätzt wen Sie sinn gloffe,
und hänn könne Halt mache, wenn Si hänn eins troffe.
Hänn d'Ussicht gnosse, wit über's Tal,
es friert eim grad, isch doch emotional.
Du hesch vielne Lüt e Huffe gä,
mit dine Idee, das ka dir niemer nä.
Au am Fäldgottesdiensch hesch gholfte vo A – Z,
mir sinn überzüggt, Zobe bisch Du kaputt ins Bett.
S'isch schad Hansueli, trittsch du jetzt zrugg,
z'erscht hämer dänggt, jä isch er denn verruggt?
Dr VVM ganz ohni di Wäse,
wo an de Sitzige duet d'Idee verläse.
Du hesch nur so gschprudlet, me het di kuum könne halte,
jetzt wotsch Du go, und losch is eifach sälber walte!
Mir verspräche Dir, dis Wärk ziehn mir witter,
mir gänn is alli Mieh, jä sunsch wird's denn schiiter!
Mir dangge Dir, s'isch wirklich wohr,
für die ganzi Zyt und all die Joor.
E Bluemestruss, isch nit s'rächt Gschängg,
lieber öppis wo hebt, hänn mir denn dänggt.
Bliemli für in Garte, für Di und Di Frau,
vo jedem vo uns, welles vo wäm, wüsse mir au nit so genau.
Dass dörfe dir entscheide, wo dr Jürg sött bliehe,
oder dr Hans, dr Laszlo, s'Rabättli duet verziere.
Am Ecke dr Robi, dr Beat vo russ,
oder d'Sandra am Mürli oder doch vorne uss?
Dr Hans-Peter links, dr John ganz hinde,
mir sinn überzüggt, dir wärdet e Plätzli finde.
Mir wünsche Dir nur s'allerbescht,
vo ganzem Härze, und das ganz fescht.
Blich us und kumme is mir gahredet
amene Aalass, versproche s'git au e Stück Kueche!
Due die Zyt jetzt ganz fescht gniesse,
mir sage Dankschön, dini 8 Siesse!